

Klimafreundliches Bijou in Muttenz

Mit dem Produkt «IWB'Erdgas Klima» leistet Hausbesitzer Fritz Zürcher einen sinnvollen Beitrag an den Umweltschutz

IWB
Kundenberatung Erdgas
Margarethenstrasse 40
4002 Basel
Telefon 061 275 51 21
Fax 061 275 51 75
E-Mail backoffice@iwb.ch
www.iwb.ch



Das Bijou im historischen Ortskern von Muttenz. BILDER ZVG

Fritz Zürcher in Muttenz hat seine Ölheizung auf das umweltfreundliche Erdgas umgestellt und dabei gleich das CO₂-neutrale Produkt «IWB'Erdgas Klima» gewählt. Damit lassen sich die CO₂-Emissionen, welche beim Erdgas ohnehin viel geringer sind als beim Erdöl, auf null senken.

Fritz Zürcher bewohnt zusammen mit seiner Lebenspartnerin ein altes Schmuckstück im historischen Dorfkern von Muttenz. Das Haus wurde 1795 erbaut, was sich charmant im Grundriss bemerkbar macht. In

alten Dachbalken, welche die Zimmer durchqueren, oder in der Raumhöhe, die der Körpergrösse früherer Jahrhunderte angepasst ist. Vor acht Jahren haben sie dieses Haus erworben und seither viel Arbeit reingesteckt. «Das Haus war in einem schlechten Zustand», erinnert er sich. «Wir haben viel umgebaut, es gab grossen Sanierungsbedarf.» Heute beherbergt das Gebäude drei Wohnungen, wovon zwei weitervermietet sind. In einem viel später errichteten Anbau – einer ehemaligen Garage – betreibt Fritz Zürcher eine Praxis für Massage und Psychosynthese.

Punkto Energieverbrauch liess das Haus nach dem Kauf ei-

niges zu wünschen übrig, weil es ungenügend isoliert war. Alle Umbauten und jeden Ersatz haben Fritz Zürcher und Patricia Furer deshalb immer auch unter ökologischen Gesichtspunkten vorgenommen.

Moderne Erdgasheizung

Die alte, defekte Ölheizung ist Ende März vom Basler Installateur Ralph Marti durch eine moderne Erdgasheizung ersetzt worden. Dem Einbau gingen gründliche Abklärungen voraus. Auch der Einbau einer Wärmepumpe wurde erwogen, aber schliesslich aus Kostengründen verworfen. Der umweltfreundliche Energieträger Erdgas war

schon immer im Haus, diente allerdings bloss zum Kochen. Nun musste lediglich ein separater Zähler für die Heizung installiert werden.

Wirksame CO₂-Reduktion

Wenn Erdgas als Wärmeenergie eingesetzt wird, kann der CO₂-Ausstoss gegenüber Erdöl um ein Viertel verringert werden. Beim Sichten der von den IWB unterbreiteten Offerten – in Muttenz liefern die IWB das Erdgas – wurde Fritz Zürcher zudem auf «IWB'Erdgas Klima» aufmerksam. Mit der Wahl dieses Produktes lassen sich auch noch die verbleibenden CO₂-Emissionen hundertprozentig neutrali-

sieren. Dafür bürgt ein Kompensationsmodell mit strenger Qualitätskontrolle, gebunden an Klimaschutzprojekte, die eine wirksame CO₂-Reduktion garantieren. Den Entscheid zugunsten von «IWB'Erdgas Klima» begründet er folgendermassen: «Wir Menschen sollten versuchen, unsere Spuren auf diesem Planeten neutral zu halten. Ich bin überzeugt, man kann dabei komfortabel leben, ohne Einbussen.» Die «paar hundert Franken», die er für «IWB'Erdgas Klima» im Jahr extra bezahlt, sind für ihn ein kleiner Beitrag an den Umweltschutz und «eine gute Geldanlage».

Sein volles Energiesparpotenzial wird Fritz Zürchers Bijou entfalten, sobald auf dem Dach Sonnenkollektoren für die Warmwassererwärmung installiert werden. Bis dahin braucht es allerdings noch etwas Geduld. Im historischen Dorfkern von Muttenz sind Sonnenkollektoren



Heizanlage und Boiler.

nicht ohne weiteres zugelassen. Fritz Zürcher und Patricia Furer sind jedoch zuversichtlich, dass die Gemeinde die Installation auf dem Dach des Anbaus erlauben wird und sie das Maximum in Sachen Umweltschutz und Energieeffizienz aus ihrem Haus herausholen können. (ZVG)



Fritz Zürcher heizt und kocht klimaneutral.